UML

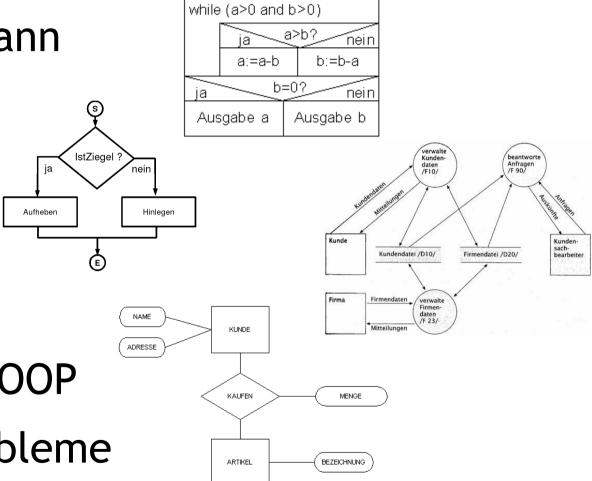
- Was ist die Motivation f

 ür UML
- Überblick über die Diagramme
- Klassen-Diagramm
- Sequenz-Diagramm
- Anwendungsfall-Diagramm

Was ist die Motivation für UML

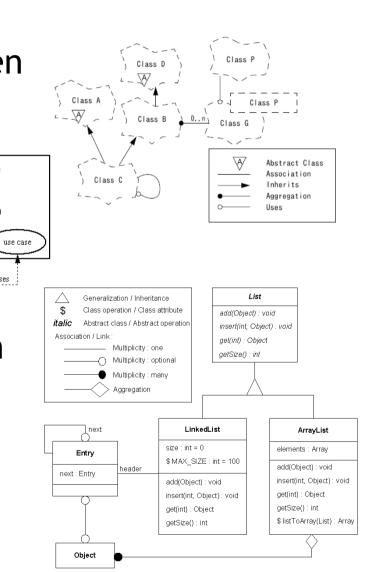
Die "Alten" (70er)

- Nasi-Schneidermann
- PAP
- DFD
- (S)ERM
- etc.
- taugen nicht für OOP
- lösen nur Teilprobleme



Die "Methodenkriege" (90er)

- es gab in dieser Zeit über 50 Methoden
- aus diesen Erfahrungen entstanden:
 - Booch-Methode
 - OOSE (Jacobson)
 - OMT (Rumbough)
- alle drei hatten Stärken & Schwächen
- alle drei klauten voneinander
- Die drei taten sich zusammen
- es entstand ein gemeinsames UML



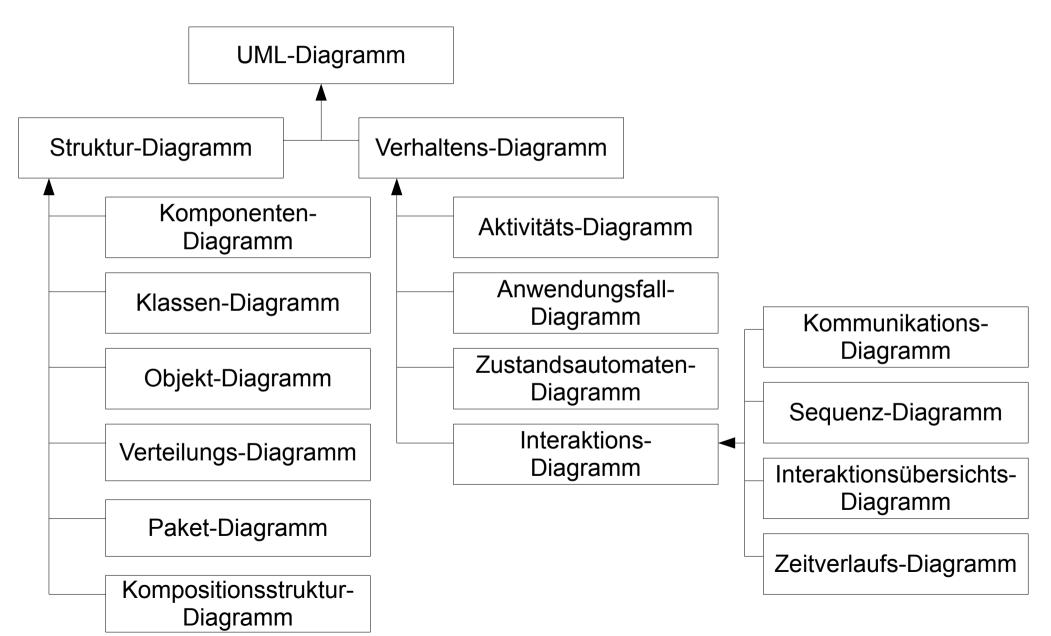
Die Ziele von UML

- Systeme sollen von der ersten Idee bis zum ausführbaren Ergebnis modellierbar sein.
- Die Frage der Skalierbarkeit von komplexen Systemen soll geklärt sein.
- Die Modellierungssprache soll sowohl vom Menschen als auch vom Rechner benutzt werden können.

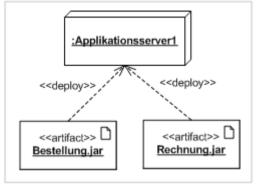
Alle sprechen eine gemeinsame Sprache bei der Modellierung von Software.

Überblick über die Diagramme

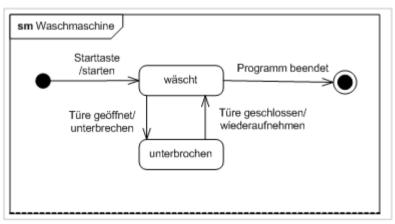
objektorientierte Struktur



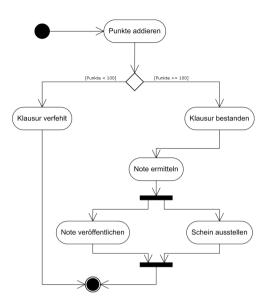
Beispiele...



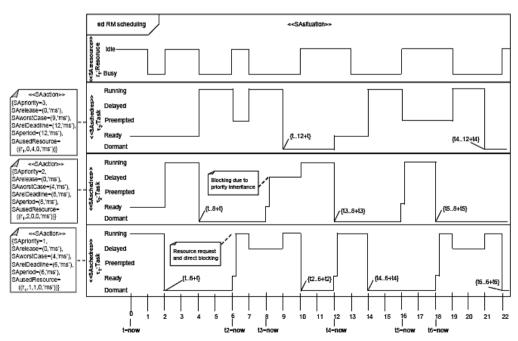
Verteilungs-Diagramm



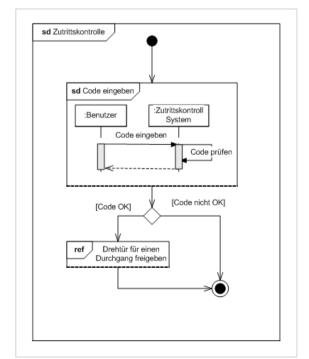
Zustandsautomaten-Diagramm



Aktivitäts-Diagramm



Zeitverlaufs-Diagramm

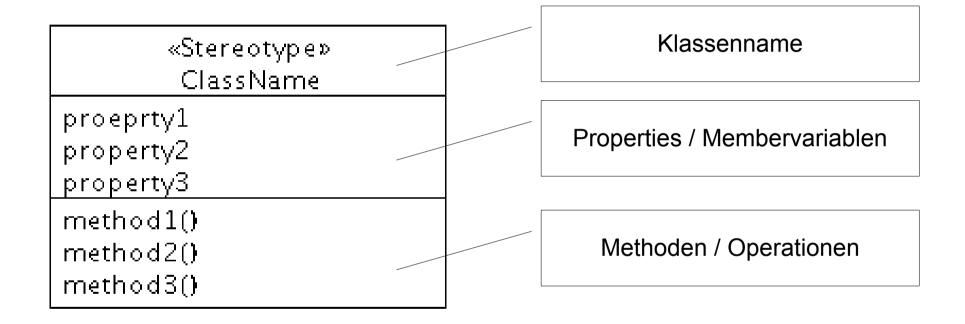


Interaktionsübersichts-Diagramm

Beschreibt die <u>Objekttypen</u> im System und die Arten von <u>statischen Beziehungen</u> zwischen ihnen.

Zudem Eigenschaften & Operationen.

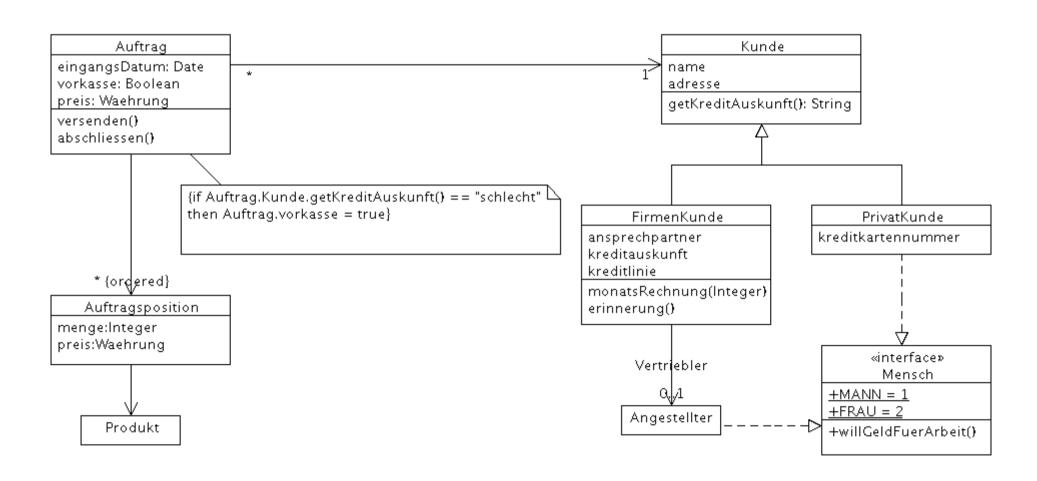
Sowie Einschränkungen für Objektbeziehungen.



nur der Klassenname SC_Date Klassenname und Property SC_Date currentTime SC Date Klassenname, Property & Methoden currentTime calcAge() getBirthdayData() toMysqlDate() Properties weg gelassen! SC Date calcAge() getBirthdayData() Klassenname & Methoden toMysqlDate()

```
- \rightarrow private
# → protected
+ → public
statisch → unterstrichen
abstract → kurisv
Stereotypen Bsps.:
<<interface>>
<<abstract>>
<<service>>
<<api>>>
<<service-layer>>
<<mode1>>
```

«abstarct» AbstracteKlasse AbstracteKlasse

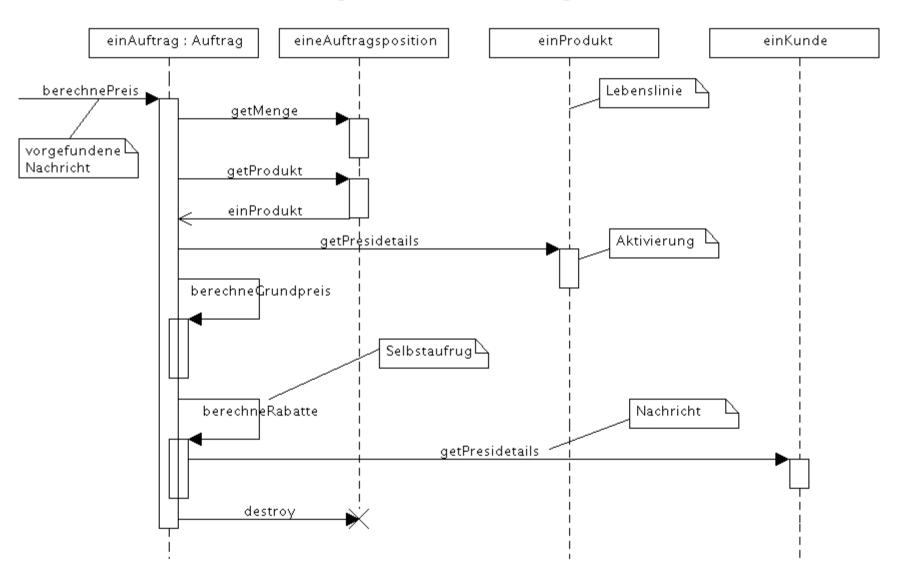


Sequenzdiagramm

Beschreibt mit welchem Verhalten Gruppen von Objekten zusammenarbeiten.

Zeigt eine Reihe von <u>Beispielobjekten</u> und die <u>Nachrichten</u>, die zwischen diesen in einem Anwendungsfall übergeben werden.

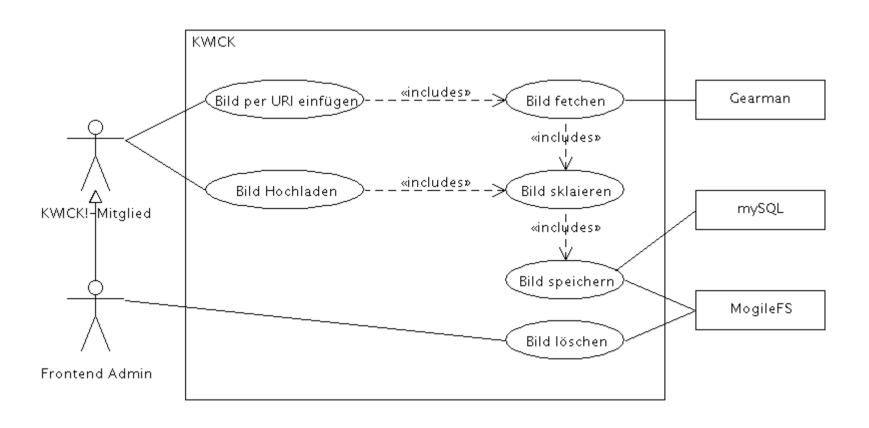
Sequenzdiagramm



Anwendungsfall-Diagramm

Beschreiben die typische Interaktion zwischen den <u>Systembenutzern</u> und dem <u>System</u> selbst.

Anwendungsfall-Diagramm



Tools

- Papier, Bleistift & Radiergummi :-)
- Whiteboard & Marker

"If you can't do it with pen and paper, you will not be able to do it with a tool!" adapted f. A. Cockburn

UMLet

www.umlet.com

F&A